

bonus.ch: Online-Hypotheken werden immer beliebter

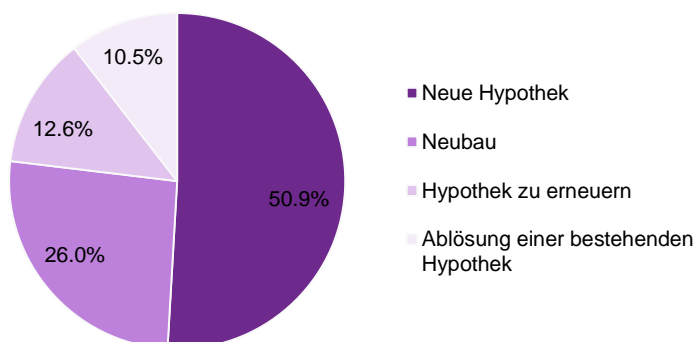
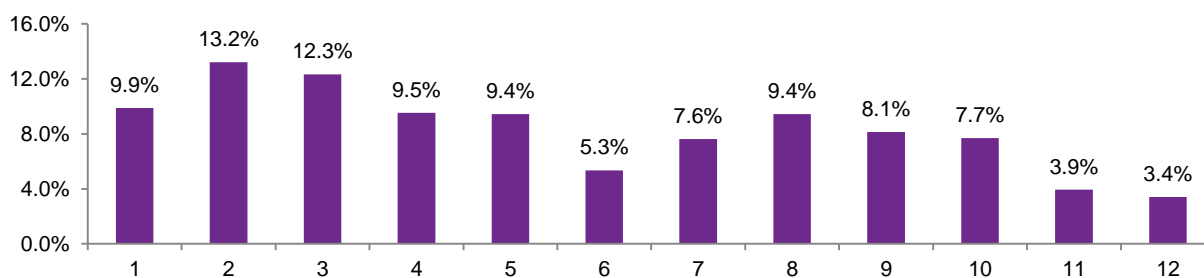
Die Online-Vergleichswebseite bonus.ch führte eine Studie zum Thema Online-Hypotheken durch. Die Analyse basiert auf eine Stichprobe von mehr als 1'000 Online-Anfragen für Hypothekenofferten über einen Zeitraum von zwölf Monaten. Die Studie zeigt, dass Online-Hypotheken immer beliebter werden.

Seit der Lancierung von Offerten für Online-Hypotheken auf bonus.ch ist die Anzahl der Personen, die online Informationen zu diesem Thema suchen, die Zinssätze vergleichen und eine Hypotheken-Offerte einholen stetig gewachsen. Auf bonus.ch stieg dieses Interesse seit der Lancierung der Rubrik in 2015 um 26%.

Hier sei anzumerken, dass die online durchgeführten Hypothekenerneuerungen öfter zu einem Geschäftsabschluss führen als bei einem ersten Kaufprojekt, bei dem der Konsument eine individuelle Beratung sucht.

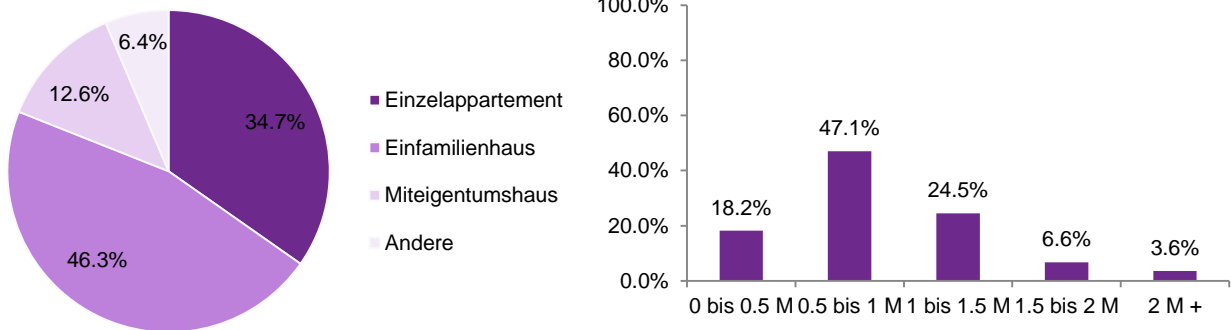
Wenn man die Zahlen im Detail analysiert stellt man fest, dass die Anfragen für Online-Hypotheken vor allem in den ersten drei Monaten des Jahres durchgeführt werden (35.4% der Anfragen eines Jahres). 76.9% der Online-Hypothekenanfragen betreffen eine neue Hypothek oder eine Hypothek für einen Neubau, während 23.1% eine Erneuerung oder Ablösung einer Hypothek betreffen.

Monatliche Verteilung und Hypothekenarten



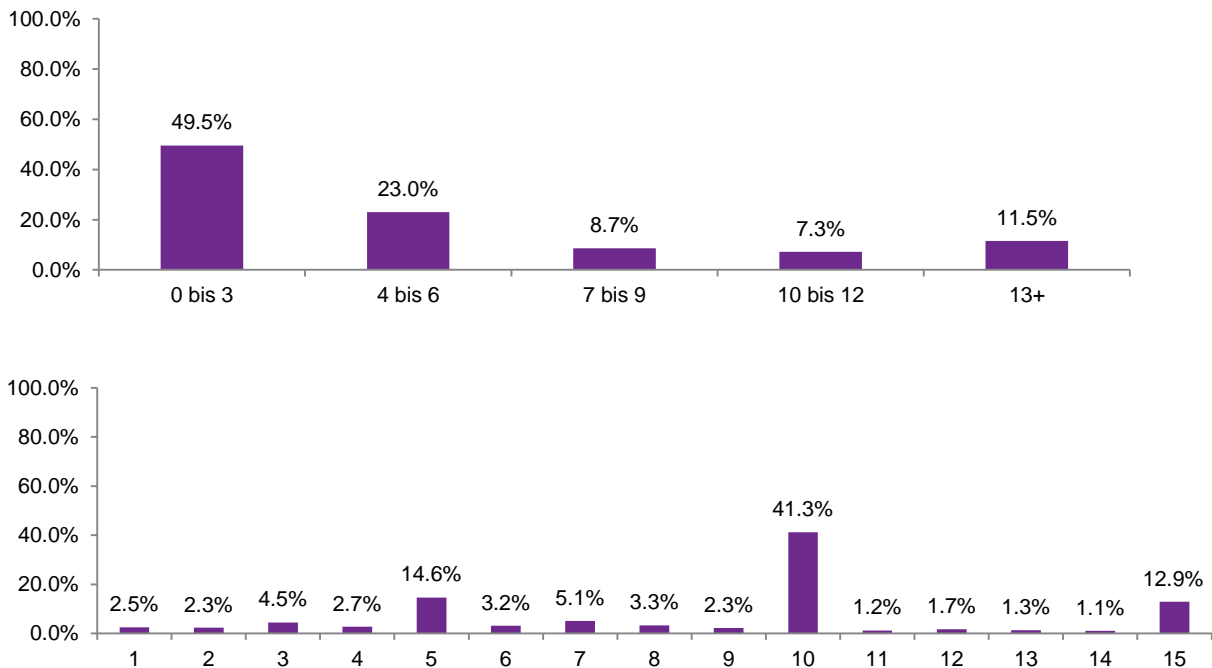
Art der Immobilie und ihr Wert

81% der Online-Anfragen betreffen individuelle Wohneinheiten: 46.3% für Häuser und 34.7% für Wohnungen. 47.1% der Immobilien, für die eine Online-Anfrage durchgeführt wurde, haben einen Wert von 0.5 bis 1 Million Schweizer Franken.

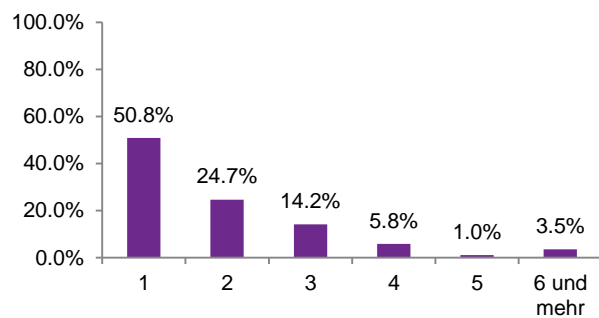
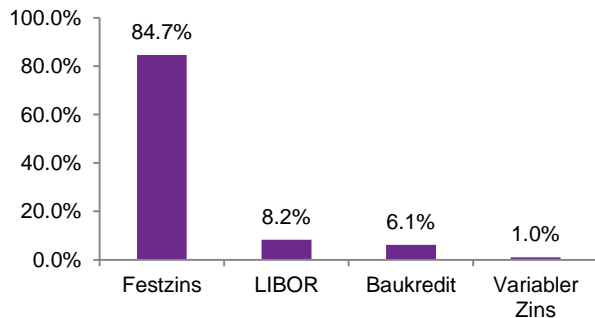


Datum der Anfrage und Lauffrist des Darlehens

49.5% der Online-Offertenanfragen werden zwischen null und drei Monaten vor dem Datum durchgeführt, an dem die Finanzierung benötigt wird und 23% zwischen vier und sechs Monaten davor.

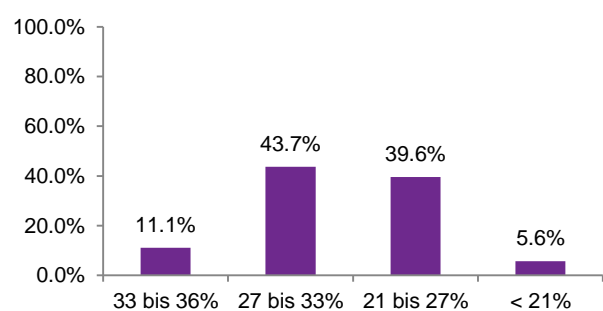
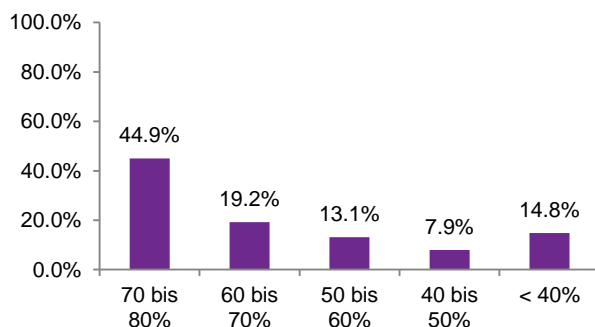
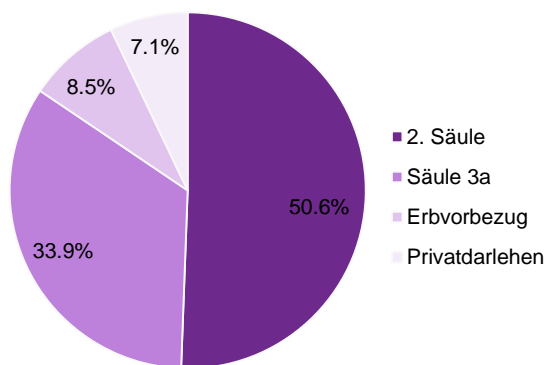


68.8% der Anfragen für ein Darlehen werden für Standardlaufzeiten (5, 10 und 15 Jahre) durchgeführt und 59.5% bevorzugen langfristige Darlehen mit einer Laufzeit von mindestens 10 Jahren. In einer Tiefzinsperiode kann man eine klare Vorliebe für Festzinssätze feststellen, mit über 80% der Online-Hypothekenanfragen. 50.8% wünschen keine unterschiedlichen Zinssätze (Hypothekentranchen) für ihre Hypothek.



Finanzielle Situation der Personen, die online eine Hypothek beantragen

Die Verwendung der 2. und 3. Säule ist ein wichtiger Faktor für den Zugang zu Wohneigentum mit 84.5% der Personen, die davon für ihr Eigenkapital Gebrauch machen (jeweils 50.6% und 33.9%). 45.2% beträgt der Anteil der Käufer mit einer optimalen finanziellen Situation, das heisst dass die Hypothekenbelastung höchstens 27% ihres Jahreseinkommens beträgt. Ausserdem haben 55% einen Belehnungssatz, der unter 70% der Hypothek liegt. Folglich sind Personen, die online eine Hypothekenofferte einholen in einer vorteilhaften Lage, die ihnen den Erhalt eines Darlehens garantiert und haben bessere Chancen, einen Vorzughypothekkarzinssatz zu erhalten.



Im Internet besser informiert dank den verschiedenen Tools wie Simulator, Rechner, Vergleichen, Informationen und Ratschlägen, bevorzugen die Antragsteller Online-Hypotheken. Das Online-Wachstum wird sich in den nächsten Jahren weiterhin verstärken.

Direktzugang zum Vergleich: <https://www.bonus.ch/Hypothek/Hypothekenvergleich-Zinssaetze-Konditionen-Darlehen.aspx>

bonus.ch

Für weitere Informationen:

bonus.ch SA
Patrick Ducret
CEO
Avenue de Beaulieu 33
1004 Lausanne
021 312 55 91
ducret(a)bonus.ch

Lausanne, den 8. Mai 2018